



Der Synodalrat Anfang 2018 (v.l.): Stefan Ramseier, Iwan Schulthess, Lucien Boder, Andreas Zeller, Pia Grossholz-Fahrni, Roland Stach, Claudia Hubacher.

der evangelisch-reformierten und weiterer protestantischer Kirchen in der Schweiz.»

Die «Kirche Schweiz» will also nicht mehr nur ein Kirchenbund sein, sondern eine Kirche, die auf drei Ebenen lebt (Kirchgemeinde, Kantonalkirche, nationale Ebene). Die Eigenständigkeit der Kantonalkirchen soll nicht geschmälert werden. Das Subsidiaritätsprinzip wird ausdrücklich in der Verfassung verankert. Eine ausserordentliche AV wurde auf April 2018 festgesetzt.

«ENSEMBLE nous rassemble»

Die Sommersynode nahm Kenntnis vom Bericht über die Einführung des Magazins ENSEMBLE, das seit Sommer 2015 zehnmal pro Jahr an die Mitarbeitenden, an Behördenmitglieder und ehrenamtlich und freiwillig Tätige in Kirchgemeinden und kirchlichen Bezirken verschickt wird. Aus der französischsprachigen Fraktion kamen lobende Worte über die Bemühungen zur Zweisprachigkeit der Publikation. Die anfängliche Skepsis sei rasch gewichen: «ENSEMBLE nous rassemble.»

In andern Fraktionen wurde Verbesserungspotenzial geortet. Einzelne bezweifelten den Sinn von thematisch vertiefenden Dossiers. Die Synode beauftragte schliesslich den Synodalrat, das Konzept des Magazins weiterzuentwickeln. Dazu soll, einem Antrag aus der Liberalen Fraktion folgend, eine breit abgestützte Reflexionsgruppe Erwartungen und Bedürfnisse der Zielgruppen erheben, was die Akzeptanz bei der Leserschaft erhöhen soll.

Reformierte Medien

Der zweite Synodetag im Herbst stand im Zeichen der Kommunikation: Eine kontroverse Diskussion löste der vom Synodalrat beschlossene Austritt aus dem Verein «Reformierte Medien» aus. Mit einem knappen Mehr bestätigte die Synode diesen Austritt. Gespräche über eine Beteiligung unserer Kirche an der Radio- und Fernseharbeit sowie am Internetportal sind im Gang. Ein Postulat forderte den Synodalrat zudem dazu auf, der Synode innert Jahresfrist einen detaillierten Bericht zur Öffentlichkeitsarbeit vorzulegen.

Arbeit und Besuche des Präsidiums

An Anlässen im Berichtsjahr sind besonders zu erwähnen: der Besuch des Reformationstrucks und der Reformationssalam in Bern am 3./4. Januar, die Feiern 600 Jahre Rathaus Bern, 1200 Jahre Kirche Bürglen, der Gottesdienst zum Bezirkstag Solothurn in Biberist, der nationale Festakt des Reformationsjubiläums im Münster, die Reformationssalam in Kirchberg und Köniz, der Festakt am Unspunnenfest, der Doppelpunkt zur Vision 21 auf dem Bundesplatz, der Culte cantonale in Pruntrut und der Abschlussgottesdienst zum Reformationsjubiläum in Biel, die Sendung «nachgefragt» bei Télébielinge/Téléglise zum selben Thema, all die Konferenzen, Vorträge sowie viele Predigten oder Mitwirkungen in Gottesdiensten landauf, landab. ■